

Anwalt klagt an

FORMEL 1 Der Verteidiger des früheren BayernLB-Vorstands Gerhard Gribkowsky kritisiert die Ermittlungen in der Formel-1-Affäre. „Die Staatsanwaltschaft wollte die Anklage in sechs Monaten fertig haben, deshalb hat sie entscheidende Zeugen nicht gehört“, sagt Anwalt Rainer Brüssow gegenüber FOCUS.

Die prominenten Persönlichkeiten könnten über die **wahren Gründe** der Zahlungen zwischen dem Banker und Formel-1-Chef Bernie Ecclestone Auskunft geben. „Es gibt **keine Unrechtsvereinbarung** zwischen den beiden. Die Zahlungen stehen nicht in Zusammenhang mit dem Verkauf der Formel-1-Anteile.“ Brüssow fordert jetzt, weitere Beweise zu erheben. tt



Schuldfrage Warum bekam Gribkowsky (l.) 44 Millionen Dollar von Ecclestone (vorn)?

Kurzer Sommer

FERIEN Der Zeitraum für die Sommerferien im Bundesgebiet wird immer kürzer. In diesem Jahr fahren Familien an insgesamt 81 Tagen in den Urlaub, 2014 sind es aber nur noch 71 Tage. 1996 erstreckte sich der schulfreie Sommer aller Länder jedoch noch über 91 Tage.

Der Tourismusbeauftragte der Bundesregierung, Ernst Burgbacher, warnt: „Pro verkürztem Ferientag gehen der Tourismusbranche 116 Millionen Euro verloren.“ Hotels, Pensionen und Ferienanlagen seien zudem in der Hauptsaison oft ausgebucht. „**Der Urlaub wird teurer, und die Familien stehen im Stau.**“

Der FDP-Staatssekretär im Bundeswirtschaftsministerium appelliert: „Ich fordere die Länder auf, die Ferienzeit wieder auf 90 Tage auszudehnen.“ Er will dazu einen Brief an alle Ministerpräsidenten schreiben. oo



Old Beetle Echte VW Käfer erhalten künftig leichter das steuersparende H-Kennzeichen

Leichter zum Oldtimer-Kennzeichen

KLASSIKER Ist es nur ein altes Auto – oder schon ein würdiger Veteran? Eine neue Oldtimer-Richtlinie wird ab 1. November den Sachverständigen bei ihrer Begutachtung mehr Freiraum geben; die bisherige starre Notenskala fällt weg.

Mindestens 30 Jahre alte Großserienautos haben künftig gute Chancen, als „kraftfahrzeugtechnisches Kulturgut“ das begehrte H-Kennzeichen zu erhalten. Auch Fälschungen lassen sich dann wohl leichter in die edle Oldie-Gilde einschmuggeln. „Selbst Experten haben

Probleme, Original und Fälschung unterscheiden“, weiß der hessische Oldtimer-Spezialist Johannes Hübner. A fehlt eine Definitionen, was echte „restauration“ oder neuer Nachbau („Replika“) ist.

Erlaubt wird auch die „epochengerechte Änderung“. Bisher waren Veränderungen nur innerhalb der ersten zehn Jahre nach Neuzulassung möglich. Künftig lässt sich auch ein Klassiker mit neuen Felgen nachrüsten – ohne den Oldtimer-Status zu verlieren.

